ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 8. 3. 1903

Fräulein Elisabeth Gussmann für Herrn Dr. Schnitzler Wallnertheaterstraße 40 II. bei Sternfeld.

Berlin, 8. März. Mein lieber Freund, Ich habe Dich zwei Mal im Hotel gefucht, um Dir zu fagen, daß ich heut Abendx-keider nicht kommen kann. Ich erhielt heut Morgen telegraphischen Auftrag aus Wien, den Bericht über die Goethebund-Versammlung noch heut zu schicken, muß ihn mir also heut Abend auf der Redaktion des Berl. Tagebl. besorgen und von dort absenden. Das dauert mindestens bis 10. Wo u. wann kann ich Dich morgen sehen? Viele herzliche Grüße an Dich und die Anderen, namentlich an Olga. Dein

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3173.

Postkarte

10

Handschrift: 1) blaue Tinte, deutsche Kurrent 2) blaue Tinte, lateinische Kurrent (Adresse) Versand: Stempel: »Berlin, W. 9, 8. 3. 03, 5—N.«. Stempel: »Berlin, O. P27 (R15), 8 III 03, 5³⁰ N.«.

- 7 nicht kommen] vermutlich zu Elisabeth Gussmann dafür spricht der Tagebuch-Eintrag zum 8. 3. 1903 und die Adressierung der Postkarte an sie
- 8 Bericht ... Goethebund-Versammlung] Der deutsche Goethe-Bund tagte am 8. 3. 1903 in der Alten Berliner Philharmonie. [Paul Goldmann:] Der Goethebund gegen die Theatercensur. (Telegramm der »Neuen Freien Presse«.). In: Neue Freie Presse, Nr. 13.841, 9. 3. 1903, Abendblatt, S. 3–4.
- morgen] Am 9.3.1903 holte Goldmann Schnitzler und Olga Gussmann im Palasthotel ab und begleitete sie zum Zug Richtung Wien.

Erwähnte Entitäten

Personen: Olga Schnitzler, Elisabeth Steinrück, Max Sternfeld

Werke: Der Goethebund gegen die Theatercensur. (Telegramm der »Neuen Freien Presse«.), Neue Freie Presse, Tagebuch

Orte: Alte Philharmonie (Berlin), Berlin, Deutschland, Palasthotel Berlin, Redaktion des Berliner Tageblatts, Wallnertheaterstraße, Wien

Institutionen: Berliner Tageblatt, Goethe-Bund

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 8. 3. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura

Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03368.html (Stand 14. Dezember 2023)